

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 1 von 11

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: Wagnersil S200

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Industriell.

Chemisches Zwischenprodukt.

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Polymer, dass gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 2, von der Registrierungspflicht ausgenommen ist.

1.3 Hersteller / Lieferant:

Wagner Dental GmbH & co.KG
Rheinstr. 7
D-41836 Hückelhoven
E-Mail: info@wagnerdent.de
Internet: www.wagnerdent.de

1.4 Notrufnummer:

Ansprechpartner: Benedikt Pollock
Tel: +49 (0)2433-970410
Fax: +49 (0)2433-970412

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Kein gefährlicher(s) Stoff oder Mischung.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Keine GHS-Kennzeichnung erforderlich.

2.3 Sonstige Gefahren:

Es liegen keine Angaben vor.

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe:

Chemische Charakterisierung:

Polydimethylsiloxan

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Das Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe oberhalb der Berücksichtigungsgrenze(n).

3.2. Gemische:

Nicht anwendbar.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 2 von 11

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen:

- Allgemeines:** Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen).
- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser spülen.
Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.
- Nach Hautkontakt:** Mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen.
Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).
- Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen.
Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Sand.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit sein!

Gefährliche Brandprodukte: giftige und sehr giftige Rauchgase .

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen. Nicht durch verschüttetes Material laufen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 3 von 11

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht mit Wasser wegspülen. Bei kleinen Mengen: Mit neutralem (nicht alkalisch / nicht sauer), flüssigkeitsbindendem Material wie z.B. Kieselgur aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Bei großen Mengen: Flüssigkeiten können mit Saugvorrichtungen oder Pumpen aufgenommen werden. Wenn entzündlich, nur luftbetriebene oder ordnungsgemäß eingestellte Elektrogeräte verwenden. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Silikonöle sind rutschig, verschüttete Substanz ist daher eine Sicherheitsgefahr. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Allgemeines:

Keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum sicheren Umgang:

Aerosolbildung vermeiden. Bei Aerosolbildung sind spezielle Schutzmaßnahmen (Absaugung, Atemschutz) erforderlich. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr. Angaben in Abschnitt 8 beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern.

Maximale Temperatur bei Lagerung und Transport:

50 °C

Lagerklasse (TRGS 510):

10

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Es liegen keine Angaben vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 4 von 11

Abschnitt 8: Begrenzung u.Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (DE: TRGS 900; AT: MAK-Werte; CH: SUVA-Liste):

<u>Cas-Nr.</u>	<u>Stoff</u>	<u>Typ</u>	<u>mg/m³</u>	<u>ppm</u>	<u>Staubfrakt.</u>	<u>Fasern/m³</u>
	Aerosol - einatembare Fraktion		10,0			

Der angegebene Aerosolgrenzwert ist eine Empfehlung bei Aerosolbildung im Verarbeitungsprozess.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Geeignetes Atemschutzgerät: Filtrierende Halbmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149. Empfohlener Filtertyp: FFP1 oder gleichwertiger Filter, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149.

Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

Augenschutz:

Empfehlung: Schutzbrille

Handschutz:

Beim Umgang mit dem Produkt wird die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

Materialstärke: > 0,1 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk

Materialstärke: > 0,3 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (beispielsweise Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Angaben in Abschnitt 7 beachten. Nationale behördliche Vorschriften beachten.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 5 von 11

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Eigenschaft:	Wert:	Methode:
Aussehen:		
Aggregatzustand/Form:	Flüssigkeit	
Farbe:	farblos, klar	
Geruch:		
Geruch:	geruchlos	
Geruchschwelle:		
Geruchschwelle:	keine Daten vorhanden	
pH-Wert:		
pH-Wert:	ca. 7	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	- 50°C	
Siedebeginn und Siedebereich:		
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmbar	(EG-RL.A.2)
Flammpunkt:		
Flammpunkt:	> 300°C	(ISO 2592)
Verdampfungsgeschwindigkeit:		
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Daten vorhanden	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:		
Untere Explosionsgrenze:	entfällt	
Obere Explosionsgrenze:	entfällt	
Dampfdruck:		
Dampfdruck:	entfällt	
Löslichkeit(en):		
Wasserlöslichkeit/-mischbarkeit:	praktisch unlöslich bei 20°C	
Dampfdichte:		
Relative Gas-/Dampfdichte:	Keine Daten bekannt.	
Relative Dichte:		
Relative Dichte:	ca.0,97 (25°C) (Wasser/4°C = 1,00)	(DIN 51757)
Dichte:	ca.0,97 g/cm ³ (25°C)	(DIN 51757)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten bekannt.	
Selbstentzündungstemperatur:		
Zündtemperatur:	ca.450°C	(DIN 51794)
Zersetzungstemperatur:		
Thermische Zersetzung:	Beginnende Zersetzung ab >250°C	
Viskosität:		
Viskosität (dynamisch):	200 mPa.s bei 25°C	(DIN 53019)
Viskosität (kinematisch):	ca.200 mm ² /s bei 25°C	(DIN 53019)
Molekülmasse:		
Molekülmasse:	Keine Daten vorhanden.	

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 6 von 11

9.2 Sonstige Angaben:

Es liegen keine Angaben vor.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 – 10.3: Reaktivität, Chemische Stabilität, Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung: keine bekannt.
Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität:

Daten zum Produkt:

<u>Expositionsweg</u>	<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
Oral	LD ₅₀ : >5000mg/Kg Bei der angegebenen Dosierung wurden weder Mortalität noch Anzeichen von klinisch relevanter Toxizität beobachtet.	Ratte	Literatur (Polydimethyl-siloxan)
Dermal	LD ₅₀ : >2008mg/Kg Bei der angegebenen Dosierung wurden weder Mortalität noch Anzeichen von klinisch relevanter Toxizität beobachtet.	Ratte	Literatur (Polydimethyl-siloxan)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
nicht reizend	Kaninchen	Literatur (Polydimethylsiloxan)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung:

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
nicht reizend	Kaninchen	Literatur (Polydimethylsiloxan)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 7 von 11

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Daten zum Produkt:

<u>Expositionsweg</u>	<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
Dermal	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen; Magnusson-Kligman	Literatur (Polydimethylsiloxan) OECD 406

Keimzellmutagenität:

Beurteilung:

Auf Basis der vorliegenden Daten ist von keinem relevanten erbgutschädigenden Potential auszugehen.

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
negativ	Mutationstest (in vitro) Bakterienzellen	Literatur (Polydimethylsiloxan) OECD 471

Karzinogenität:

Beurteilung:

Im Tierversuch ergaben sich keine Hinweise auf kanzerogene Wirkung.

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
NOAEL: ≥ 1000 mg/kg NOAEL = NOAEL (carcinogenic effects)	Kanzerogenitätsstudie Ratte (F344) oral (Futter) 2 a	Literatur (Polydimethylsiloxan)

Reproduktionstoxizität:

Beurteilung:

Im Tierversuch ergaben sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkung und Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit.

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
(Untersuchungen zur Entwicklungstoxizität und Teratogenität) NOAEL (developmental): ≥ 1000 mg/kg NOAEL (maternal): ≥ 1000 mg/kg Symptome/Wirkung: Keine Befunde.	Developmental Toxicity Study Kaninchen oral (Schlundsonde); Tag 6 - 19 der Trächtigkeit	Literatur (Polydimethylsiloxan)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 8 von 11

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
NOAEL: ≥ 1000 mg/kg	Chronisch Studie	Literatur
NOAEL = NOAEL (systemic effects)	Ratte	(Polydimethylsiloxan)
	Oral (Futter)	
	1 a	
	Nachbeobachtungsdauer: 1 a	

Aspirationsgefahr:

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Pflasterprobe: Produkt zeigt gute Hautverträglichkeit.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Beurteilung:

Auf Basis vorhandener Daten sind bis zur maximalen Löslichkeit des Produktes keine einstufigsrelevante Effekte auf Wasserorganismen zu erwarten.
Nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

Daten zum Produkt:

<u>Ergebnis/Wirkung</u>	<u>Spezies/Testsystem</u>	<u>Quelle</u>
> 1000 mg/l (nominell)	statisch (water-accomodated fraction)	Literatur
Effektlevel $>$ maximal erreichbare Konzentration	Fisch (96 h)	
EC ₅₀ : $> 0,0001$ mg/l (gemessen)	statisch (water-accomodated fraction)	Literatur
Effektlevel $>$ maximal erreichbare Konzentration	Daphnia magna (48 h)	
IC ₅₀ (growth rate): > 100000 mg/l (nominell)	statisch (water-accomodated fraction)	Literatur
	Meeresalge (Skeletonema costatum) (72h)	
NOEC: > 10000 mg/kg	Fütterungsstudie Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) (28d)	Literatur
NOEC (Sterblichkeit, Wachstum, Reproduktion): > 500 mg/kg	Exposition über Sediment Daphnia magna (21d)	Literatur
Die Exposition gegenüber behandeltem Sediment Führte zu keinen Effekten.		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Beurteilung:

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm.
Polydimethylsiloxane sind durch abiotische Vorgänge in gewissem Umfang abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Beurteilung:

Polymerkomponente: Bioakkumulation unwahrscheinlich.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 9 von 11

12.4. Mobilität im Boden:

Beurteilung:

Polymerkomponente: unlöslich in Wasser. Adsorbiert am Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Es liegen keine Angaben vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

keine bekannt

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Produkt:

Empfehlung:

Material, das nicht weiterverwendet, aufbereitet oder recycelt werden kann, sollte in einer zugelassenen Einrichtung gemäß nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Abhängig von den Vorschriften können Abfallbehandlungsmethoden beispielsweise Ablagerung in einer Deponie oder Verbrennung umfassen.

Ungereinigte Verpackung:

Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein).
Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüsselnummer (EG):

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. – 14.4. UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe:

Straße ADR:

Bewertung: kein Gefahrgut

Bahn RID:

Bewertung: kein Gefahrgut

Seeschifftransport IMDG-Code:

Bewertung: kein Gefahrgut

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

Bewertung: kein Gefahrgut

14.5. Umweltgefahren:

Umweltgefährdend: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 10 von 11

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.
Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (Seveso III):

Nicht anwendbar.

Wassergefährdungsklasse:

schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Bekanntmachung Bundesanzeiger)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote:

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV): Dieses Produkt unterliegt beim Inverkehrbringen in Deutschland nicht der Chemikalien-Verbotsverordnung.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

15.3 Angaben zum Internationalen Registrierstatus:

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Südkorea (Republik Korea):

ECL (Existing Chemicals List):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Japan:

ENCS (Handbook of Existing and New Chemical Substances):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Australien:

AICS (Australian Inventory of Chemical Substances):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Volksrepublik China:

IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances in China):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Kanada:

DSL (Domestic Substance List):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Philippinen:

PICCS (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Vereinigte Staaten von Amerika (USA):

TSCA (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory):

Alle Komponenten dieses Produkts sind aktiv gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Taiwan (Republik China):

TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory):

Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie **1907/2006 (REACH)**

Wagnersil S200

Silikonöl

Wagner Dental
GmbH & Co.KG
Rheinstr. 7
41836 Hückelhoven

Stand: 01.02.2019
Seite: 11 von 11

Allgemeiner Hinweis: Das Chemikalienrecht in Taiwan erfordert eine Phase 1 Registrierung für TCSI-gelistete oder TCSI-konforme Stoffe, wenn beim Import nach Taiwan oder bei der Herstellung in Taiwan die Mengenschwelle von 100 kg/Jahr überschritten wird (bei Gemischen ist dies für jeden Inhaltsstoff zu berechnen).

Die Verantwortung hierfür liegt beim Importeur oder Hersteller.

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR):

REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006):

Allgemeiner Hinweis:

Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt.

Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Weitere Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.